

Trotz der Hitze

## Ein „verrückter Freitag“ mit Bewegung und Musik

10. August 2020 um 15:07 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Yvonne Braschke (vorne rechts) mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des HipHop-Workshops. Foto: Christine Schäfer

**Neunkirchen. Mit einem Hip Hop Workshop startete das Kreativzentrum Kutscherhaus in die Reihe „Freaky Friday“**

Von Christine Schäfer

HipHop trotz hochsommerlicher Temperaturen? Für die achtjährige Joëlle Scheuer und die sieben anderen Kursteilnehmer im Kommunikationszentrum kein Problem. Hier lief ein neues Projekt des Kutscherhaus-Vereins im Rahmen der vom Bund geförderten Maßnahme „Light up!Neunkirchen“ – Kultur für alle. „Es hat ganz viel Spaß gemacht“, so das Fazit der Schülerin am Ende des anderthalbstündigen Kurses mit der Profitänzerin und Choreografin Yvonne Braschke, die in Neunkirchen zuletzt als Phantom im Tanzensemble der „Rocky Horror Show“ auf der Bühne stand. Auch Tyler Fried hat der Kurs gefallen. Er habe viel gelernt, erzählt der Achtjährige.



Mit dem HipHop-Kurs, der für Kinder und Jugendliche zwischen acht und 13 Jahren angeboten wurde, startete das Kreativzentrum Kutscherhaus in die Reihe „Freaky Friday“, was sich mit verrückter Freitag übersetzen lässt. „Wir wollen mit der Veranstaltungsreihe ein Format anbieten, das im Quartier kulturelle Angebote für alle Interessierten ermöglicht“, erläutert Edda Petri, die sich als Integrations- und Netzwerkmanagerin in Neunkirchen engagiert und den Hip Hop Kurs in enger Zusammenarbeit mit der Netzwerkmanagerin Dana Altmatt organisiert hat. Dabei gehe man auf die Wünsche der Teilnehmer ein. Da sich viele Kinder und Jugendliche für Hip Hop interessierten, sei die Idee zu diesem Workshop entstanden. Während sich zu dem Workshop für Kinder und Jugendliche jeweils vier deutsche und vier syrische Teilnehmer meldeten, nahmen an dem anschließenden Kurs „Move your body“ für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren ausschließlich Frauen aus arabischen Ländern teil. Hier ging es um Video-Clip-Dancing und den Wunsch der Teilnehmerinnen, einmal so zu tanzen wie Beyoncé oder Madonna. „Ich tanze gerne und habe mich deshalb zu dem Kurs angemeldet“, erzählt die 23-jährige Joudy Hamo Laila, die aus Syrien stammt und seit neun Monaten in Deutschland lebt. Auch die 22-jährige Dania Alkasem, die aus Syrien stammt und seit fünf Jahren in Neunkirchen wohnt, hat sich für die Teilnahme an dem Workshop entschieden. „Auf das Tanzen freue ich mich“, erzählt die dreifache Mutter, die wegen ihrer Kinder fast ausschließlich zu Hause ist. „Zwei Tage vor Beginn des Workshops haben wir uns entschieden, den Kurs nur für Frauen anzubieten, weil sich vor allem Teilnehmerinnen aus arabischen Staaten gemeldet haben“, erzählt Edda Petri.

*In der Reihe „Lightup!Neunkirchen“- Kultur für alle wird am Freitag, 21. August, von 16 bis 19 Uhr der Workshop Papierschöpfen für Kinder angeboten. Anmeldung: [info@lightup-nk.de](mailto:info@lightup-nk.de)*

